

Martini-Messe 2026 – vier Tage voller Erlebnis in Tauberbischofsheim



GLÜCKLICHE
KLEINSTADT
TAUBERBISCHOFSHHEIM

Auf geht's!
**Martini
Messe**

TAUBERBISCHOFSHHEIM



Vom **16. bis 19. Oktober** heißt es wieder: Auf geht's zur Martini-Messe nach Tauberbischofsheim! Die traditionelle Veranstaltung verwandelt die Stadt in einen lebendigen Treffpunkt für Besucherinnen und Besucher aus Tauberfranken und darüber hinaus.

Ob **Musik und Party, Vergnügungspark, Krämermarkt, kulinarische Genüsse, Shopping oder spannende Veranstaltungen für die ganze Familie** – bei der Martini-Messe ist für jeden etwas dabei.



Musik, Party und gute Stimmung

Den Auftakt macht am **Freitag, 16. Oktober, ab 19 Uhr** das große **Messe-Opening in der Stadthalle**. Rockmusik mit **Andreas Leinemann aus Duderstadt** und der Rock- und Pop-Coverband **Crunchem** sorgt für einen stimmungsvollen Start ins Messewochenende.

Am Samstagabend geht es bei der **Hallengaudi mit den Eiersheimer Musikanten** zünftig weiter. Dirndl und Lederhose sind ausdrücklich willkommen! Der Eintritt ist frei.

Am Sonntag wartet ab **10.30 Uhr** das **Messefinale mit den Impfinger Musikanten** auf die Besucherinnen und Besucher.

Erleben, entdecken und genießen

Rund um die **Vitryallee** erwartet die Gäste der große Vergnügungspark mit zahlreichen Fahrgeschäften, Attraktionen und leckeren Angeboten. Am Freitag gibt es von **14 bis 15 Uhr** die „**Power Hour**“ mit einer **Fahrt für nur 99 Cent**. Der Montag steht ganz im Zeichen der Familie: Beim Familientag gelten durchgehend ermäßigte Fahrpreise.

Auf dem **Krämermarkt** darf nach Herzenslust gestöbert und entdeckt werden. Dazu laden verschiedene gastronomische Angebote zum Genießen und Verweilen ein.



> Fortsetzung auf S. 2

> Fortsetzung von Titelseite

Verkaufsoffener Sonntag

Am **Sonntag, 18. Oktober**, öffnen die Geschäfte zum **verkaufsoffenen Sonntag** und laden zum entspannten Einkaufsbummel durch Tauberbischofsheim ein.

Städtepartnerschaften feiern

Ein weiterer besonderer Schwerpunkt liegt 2026 auf den langjährigen Städtepartnerschaften mit **Duderstadt und Vitry-le-François**. Mit Platzkonzert, Tanz- und Musikvorführungen, sportlichen Begegnungen und dem Programmpunkt „Welcome Friends“ am **Samstag um 16 Uhr** in der Stadthalle wird

die internationale Verbundenheit gemeinsam gefeiert.

Ein Fest für die ganze Familie

Auch für Kinder und Familien gibt es jede Menge zu erleben: Neben dem Vergnügungspark warten unter anderem eine **kostenfreie Kinderstadtführung mit dem Turmwächter**, Angebote im Jugendhaus und zahlreiche weitere Aktionen im gesamten Stadtgebiet.

Mit dem **1. Tauberbischofsheimer Nachhaltigkeitstag** in der Grünewaldhalle erhält die Martini-Messe außerdem eine zusätzliche thematische Facette. Unter dem Motto

„Zukunft geht uns alle an!“ stehen am Samstag nachhaltige Themen, regionale Angebote und spannende Informationen rund um Klimaschutz und Zukunftsfähigkeit im Mittelpunkt.

Vier Tage, zahlreiche Veranstaltungen und jede Menge gute Gründe für einen Besuch: Erleben Sie die Martini-Messe 2026 in Tauberbischofsheim!

QR-Code scannen,
um weitere Infos
zu erhalten



© Marina Nolde

Programm zum Jubiläum der Städtepartnerschaften – 60 Jahre Vitry-le-François & 65 Jahre Duderstadt 16.–18. Oktober 2026 (Martini-Messe)

Freitag, 16. Oktober

ab 19 Uhr	Messe-Opening: Live-Rock & Party in der Stadthalle (u. a. mit Andreas Leinemann – Rockmusik aus Duderstadt) und anschließend „Crunchem“ inkl. Abendessen in der Stadthalle
-----------	---

Samstag, 17. Oktober

ab 11.30 bis 13.30 Uhr	Deutsch-französisches Platzkonzert mit Tanzvorführungen und Malerinnen und Malern auf dem Marktplatz
12 Uhr	Enthüllung „Wegweiser nach Duderstadt und Vitry-le-François“ auf dem Marktplatz
13 Uhr	Deutsch-französisches Schauturnen Sporthalle am Wört
14 Uhr	Deutsch-französisches Handballspiel Sporthalle am Wört
16 - ca. 18 Uhr	Welcome Friends Partnerschaft, Musik und Begegnung mit Tanz- und Musikbeiträgen

Sonntag, 18. Oktober

9.30 Uhr	Ökumenischer Festgottesdienst und anssl. Umzug zur Stadthalle
----------	---

Champagner vor der Stadthalle ab Freitag 14 Uhr bis Montag – mit Champagnerwinzer L'Hoste.



KLIMA.LÄND.TAGE 2026 – Tauberbischofsheim ist dabei! Projektstage – Vortragsreihe – Nachhaltigkeitstag

Im September und Oktober finden die KLIMA.LÄND.TAGE in ganz Baden-Württemberg statt. Sie sind Teil der Deutschen Nachhaltigkeitstage. Vereine, Unternehmen und Kommunen planen in diesen Wochen Veranstaltungen rund um die Themen Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Klimaanpassung. Auch die Kreisstadt Tauberbischofsheim ist dabei. Alle Veranstaltungen in Tauberbischofsheim können durch das Scannen des QR-Codes auf der Website der KLIMA.LÄND.TAGE eingesehen werden.

Projektstage Klimaschutz an den Grundschulen

Den Auftakt der städtischen Projekte machen die Projektstage Klimaschutz, die an allen vier städtischen Grundschulen stattfinden. Ab dem **1. Oktober** erlernen die Schülerinnen und Schüler spielerisch Wissen und Methoden zur Müllvermeidung und -trennung. Beide Aspekte sind wichtig für den Klimaschutz, da hiermit Ressourcen geschont werden. Insbesondere die energieaufwändige Produktion von neuem Plastik, das aus Ölprodukten hergestellt wird, kann durch Ersatzprodukte oder der Rückführung in den Recycling-Kreislauf vermieden werden. Ebenfalls tragen Müllvermeidung und die korrekte Mülltrennung auch zum Naturschutz bei. Unser Müll landet viel zu häufig in der Natur und in Wasserkreisläufen, sodass Ökosysteme und Tiere geschädigt werden.

Zukunft gestalten! mit Rebecca Freitag

Am **2. Oktober um 18 Uhr** eröffnet Rebecca Freitag in der Stadthalle Tauberbischofsheim die Vortragsreihe „Zukunft gestalten!“ mit einer inspirierenden Keynote zum Thema „Ein bisschen Zuversicht gefällig? Wie wir die Transformationswellen erfolgreich surfen“. Als visionäre Stimme für nachhaltige Entwicklung nimmt sie uns

mit auf eine Reise durch die Geschichte der Transformation. In ihrem Vortrag deckt sie erstaunliche Parallelen zwischen früheren und heutigen Umbruchphasen auf und zeigt, wie Veränderung gelingt. Ein Impuls, der Mut macht und Zuversicht verbreitet. Der Einlass ist ab 17.15 Uhr möglich und kostenfrei. Weitere Termine der Vortragsreihe folgen voraussichtlich im April und Oktober 2027.

Nachhaltigkeitstag während der Martini-Messe

Abschließend findet am **17. Oktober von 11 bis 17 Uhr** der erste Tauberbischofsheimer Nachhaltigkeitstag in der Grünewaldhalle statt. Neben dem Messebetrieb mit lokalen und überregionalen Ausstellenden wird es inspirierende Vorträge rund um die Themen klimafreundliche Ernährung und die Zukunft der Landwirtschaft im Klimawandel sowie ein Nachhaltigkeitsquiz geben. Gastgeber ist neben der Kreisstadt Tauberbischofsheim das Klimateam, das im Zuge der Bürgerbeteiligung zum Klimaschutzkonzept neu gegründet wurde.

Das Programm in der Übersicht:

- 11 Uhr - Eröffnung des Nachhaltigkeitstags und der Ausstellung
- 13 Uhr – Vortrag: Klimabewusste Ernährung – Möglichkeiten und Grenzen
- 14 Uhr – Vortrag: Hitze, Flut, Dürre – die Zukunft der Landwirtschaft?
- 15 Uhr – Quiz des Klimateams Tauberbischofsheim
- 16 Uhr – Vortrag: Klimabewusste Ernährung – Möglichkeiten und Grenzen
- Messebetrieb bis 17 Uhr

Weitere Highlights:

- Informationen zur Nachhaltigkeit und Klimaschutz in unserer Partnerstadt Vitry-le-François

- Ausstellung der Müllvermeidungs-Poster der städtischen Grundschulen aus den Projekttagen Klimaschutz
- Ausstellung bekannter, aber modifizierter Kunstwerke durch die Omas for Future des Main-Tauber-Kreises
- Spielecke mit nachhaltigen Spielen für Kinder und Jugendliche

Ausstellende Partner:

- Sparkasse Tauberfranken
- Verbraucherzentrale Baden-Württemberg
- AOK Baden-Württemberg
- Regionalgruppe der Omas for Future Main-Tauber-Kreis
- Agrarbiotope Taubertal
- Energieagentur des Main-Tauber-Kreises
- NABU Tauberbischofsheim
- Weltladen Tauberbischofsheim
- Architektenkammer Baden-Württemberg
- ReparierBar Tauberbischofsheim
- Taubertländer Bio-Streuobstwiesen e.V.

Am Nachhaltigkeitstag steht die Integration von Nachhaltigkeit in den Alltag im Vordergrund. Mit kleinen Maßnahmen kann bereits viel erreicht werden. Die Teilnahme am Nachhaltigkeitstag ist kostenlos.



„Keine Gewalt gegen Frauen!“

Tauberbischofsheim zeigt klare Haltung: Gewalt an Frauen hat hier keinen Platz

Schon entdeckt? Seit dem 4. August steht eine in auffallendem Orange gehaltene Bank im Tauberbischofsheimer Badgarten und macht auf das Leid von Frauen durch häusliche Gewalt / Partnergewalt aufmerksam. **Es ist die erste dieser Art im Main-Tauber-Kreis.** Der an der Bank angebrachte QR-Code bietet die Möglichkeit, über die Website des Fördervereins Main-Tauber für das Frauen und Kinderschutzhaus Kontakt mit der vereinseigenen Beratungsstelle aufzunehmen.

In der Beratungsstelle zeige sich täglich: Gewalt an Frauen geschieht in allen Gesellschaftsschichten, allen Religionen, in der Nachbarschaft und im Freundes- und Bekanntenkreis, berichtete die erste Vorsitzende des Fördervereins Gayle Lüdtkke-Beemer. Die Zahlen aus dem Jahr 2025 zeigten deutlich den hohen Bedarf an Beratung und Unterstützung: Mit 903 Beratungskontakten für 126 Frauen leistete die Beratungsstelle in 2025 intensive Begleit- und Unterstützungs-

arbeit. (108 Frauen in 2024). Neben psychosozialer Beratung spiele auch die Kooperation mit der Polizei und anderen Behörden, sozialen Einrichtungen und Frauenhäusern eine zentrale Rolle, um Schutz und Perspektiven für betroffene Frauen zu schaffen. Der Verein mit der Beratungsstelle finanziert sich durch Zuwendungen des Landratsamtes, unter anderem durch eigene Aktionen und aus dem Einwerben von Spenden. Harte Fakten belegen auch deutschlandweit: In Deutschland tötet alle zwei Tage ein Mann seine (Ex-) Partnerin, fast jeden Tag gibt es einen Tötungsversuch. Alle vier Minuten fügt ein Mann seiner (Ex-)Partnerin Gewalt zu. Jede zweite Frau wurde in Deutschland bereits sexuell belästigt. (Quellen: BKA, Nov. 2025 / LeSuBiA, Feb. 2026 / Institut für Generationenforschung: Jugendtrendstudie 2025).

Intensive Öffentlichkeits-Arbeit mit Aktionen und eigenen Veranstaltungen sowie Besuchen bei anderen Organisationen sei seit vielen

Jahren der Arbeitsschwerpunkt des Fördervereins, so die Vorsitzende. Mit der Aktion „Orangene Bänke im Main-Tauber-Kreis“ schließe sich der Förderverein der UN-Kampagne „Orange The World“ an: Vom Internationalen Tag zur Beendigung der Gewalt gegen Frauen am 25. November bis zum 10. Dezember, dem Tag der Menschenrechte zeigen weltweit Organisationen, Städte und Unternehmen mit der Farbe Orange „Null Toleranz gegen Gewalt an Frauen“.

„Wir freuen uns“, betonte Gayle Lüdtkke-Beemer, „dass es uns in Tauberbischofsheim dank der unbürokratischen Entscheidung von Bürgermeisterin Annette Schmidt als erste Stadt gelungen ist, mit der orangenen Bank ein Zeichen zu setzen“. Man sei mit weiteren Orten im Landkreis im Gespräch und hoffe, dass bis zum 25. November in vielen Orten orangene Bänke zeigen, dass Gewalt gegen Frauen im Main-Tauber-Kreis keinen Platz hat.



Auf der Bank sitzen Gayle Lüdtkke-Beemer (Vorsitzende des Fördervereins für das Frauen und Kinderschutzhaus) links und Bürgermeisterin Anette Schmidt. Hinter der Bank stehen links Schatzmeisterin Margret Post und rechts Schriftführerin Sylvia Schmid.

Schilder für historische Gebäude und Kleindenkmale

Die Stadt Tauberbischofsheim hat mit der Umsetzung einer neuen, einheitlichen Beschilderung für bedeutende historische Gebäude und Kleindenkmale begonnen. In einem ersten Schritt wurden acht Sehenswürdigkeiten mit modern gestalteten Glasschildern ausgestattet. Diese enthalten einen QR-Code, der direkt zu weiterführenden Informationen auf der städtischen Website führt. Aktuell können sich Einheimische und Gäste über das Rathaus, die Sebastianuskapelle, die Liobakirche, das Kurmainzische Schloss, den Türmersturm, die Reste der Stadtmauer sowie den Klosterhof und die Peterskapelle informieren.

Mit den ersten acht Tafeln ist das Projekt jedoch noch nicht abgeschlossen. In den kommenden Monaten sollen weitere Schilder folgen, um ein durchgängiges, modernes Informationsangebot für die historischen Sehenswürdigkeiten der Stadt zu schaffen. Da ein Großteil der Gebäude und Kleindenkmale unter Denkmalschutz steht, erfolgt die Anbringung der Schilder in enger Abstimmung mit dem Landratsamt, Bauamt sowie unter Berücksichtigung der Vorgaben des Landesamtes für Denkmalpflege.

Die Gestaltung der neuen Tafeln orientiert sich an einem modernen, einheitlichen Erscheinungsbild und fügt sich harmonisch in das Stadtbild ein. Über den integrierten QR-Code gelangen Interessierte auf die städtische Website, auf der ausführliche Informationen zu den jewei-



gen Sehenswürdigkeiten bereitstehen. Ein besonderes Highlight sind die Audiodateien, die von Jugendlichen für Jugendliche eingesprochen wurden und insbesondere jungen Besucherinnen und Besuchern einen zusätzlichen, modernen Zugang zur Stadtgeschichte ermöglichen.

Die ursprüngliche Beschilderung aus dem Jahr 1983 ist zwar nicht mehr zeitgemäß, besitzt jedoch selbst einen historischen Wert. Deshalb bleibt die Beschilderung als Teil der Stadtgeschichte erhalten.

Federführend betreut wird das Projekt von Brigitte Hörner. Unterstützt wurde sie von Kolleginnen und Kollegen sowie Auszubildenden der Stadtverwaltung. Darüber hinaus entstand das Projekt in enger Zusammenarbeit mit einem Arbeitskreis externer Fachleute.

Dem Projekt ging eine umfangreiche Vorbereitungsphase voraus. Zunächst wurden historische Quellen und Chroniken ausgewertet, anschließend die Inhalte für die Schilder erarbeitet und redaktionell aufbereitet. Parallel dazu wurde das Gestaltungskonzept entwickelt, die QR-Codes erstellt und eine eigene Landingpage mit maßgeschneiderten Informationen eingerichtet. Ergänzend entstanden die Audiobeiträge. Den Abschluss der ersten Projektphase bildete die Installation der acht Schilder durch Uwe Holler vom städtischen Bauhof.

QR-Code scannen,
um weitere Infos
zu erhalten



Impressum



Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:

Kreisstadt Tauberbischofsheim

vertreten durch die Bürgermeisterin
Anette Schmidt, Marktplatz 8
97941 Tauberbischofsheim

Tel.: 09341 803-1000, Fax: 09341 803-7000

Internet: www.tauberbischofsheim.de
E-Mail: news@tauberbischofsheim.de

Herausgabe:
einmal monatlich

Verlag: Fränkische Nachrichten Verlags-GmbH, Schmiederstraße 19
97941 Tauberbischofsheim,
Telefon: 09341 83-0

Verantwortlich für Anzeigen:
Marco Kraus, Tel. 09341 83-144

Druck: Print Media Group GmbH
Gutenbergstraße 4
69181 Leimen

**Redaktionsschluss und
Redaktionsschluss Ortschaften:**
Freitag, 9. Oktober 2026, bei den Ortsvor-
stehern (bzw. örtlichen Redaktionen)

**Redaktionsschluss
Veranstaltungskalender November 2026:**
Sonntag, 4. Oktober 2026
diana.schilling@tauberbischofsheim.de

Vielfältiges Ferienprogramm begeistert Kinder und Jugendliche



Isabelle Withopf und Gabriel Heer. Sie durften sich jeweils über einen Gutschein des Wirtschaftsforums sowie eine Süßigkeiten-Überraschung freuen. Die weiteren Gewinnerinnen und Gewinner erhielten ihre Preise bereits per Post.

Haupt- und Personalamtsleiter, Michael Karle, sprach seinen herzlichen Dank an alle ehrenamtlich Engagierten, Vereine, Unternehmen und Institutionen aus, die durch ihren Einsatz das Ferienprogramm möglich gemacht haben. Ein besonderer Dank gilt zudem den Sponsoren, deren Unterstützung sowohl die Gestaltung des Programmflyers als auch die Durchführung des Gewinnspiels ermöglichte. Durch die großzügige Beteiligung des Uhren- und Schmuckgeschäfts Hahn konnten zudem weitere Gutscheine für die Kinder finanziert werden.

Natürlich plant das Familienbüro auch im nächsten Jahr ein Ferienprogramm und setzt dabei auf die erneute Mitwirkung seiner Partner.

Auch in diesem Jahr sorgte das städtische Familienbüro gemeinsam mit zahlreichen Vereinen, Unternehmen, Behörden und Institutionen für abwechslungsreiche und spannende Ferienerlebnisse. Mit einem vielfältigen Programm wurden Kindern und Jugendlichen während der schulfreien Sommerzeit jede Menge Unterhaltung, Bewegung und neue Erfahrungen geboten. Das Angebot stieß erneut auf große Resonanz: Für die insgesamt 52 Veranstaltungen gingen im Familienbüro rund 700 Anmeldungen ein. Damit erfreute sich das Ferienprogramm auch in diesem Jahr großer Beliebtheit. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer

konnten aus einem breit gefächerten Angebot wählen. Ob sportlich, kreativ oder auf Entdeckungstour – für jeden Geschmack war etwas dabei!

Ein weiterer Höhepunkt war das beliebte Ferienprogramm-Gewinnspiel, das auch in diesem Jahr für zusätzliche Begeisterung sorgte. Zu gewinnen gab es attraktive Preise – von Eiscupons bis hin zu Einkaufsgutscheinen vom E Center Dürr sowie Möbel Schott und dem Wirtschaftsforum Pro Tauberbischofsheim.

Insgesamt nahmen 65 Kinder und Jugendliche am Gewinnspiel teil. Unter ihnen wurden drei Hauptgewinner*innen ausgelost: Lana May,



Neues Basketballfeld am Matthias-Grünwald-Gymnasium fertiggestellt



Auf dem neuen Basketballfeld am Matthias-Grünwald-Gymnasium: Projektleiter Daniel von Finck vom städtischen Bauamt, Heike Theiler-Markert von der Bürgerstiftung Tauberbischofsheim und Bürgermeisterin Anette Schmidt (v. l.) am neuen Basketballkorb.

Die Außenanlagen des frisch sanierten Matthias-Grünwald-Gymnasiums sind um ein weiteres sportliches Angebot reicher: Hinter den Gebäuden ist ein neues Basketballfeld entstanden. Bürgermeisterin Anette Schmidt nahm das Spielfeld gemeinsam mit Heike Theiler-Markert von der Bürgerstiftung Tauberbischofsheim und Projektleiter Daniel von Finck vom städtischen Bauamt in Augenschein.

„Das neue Basketballfeld ist eine tolle Ergänzung für das Schulgelände und bietet den Schülerinnen und Schülern noch mehr Möglichkeiten für Bewegung und gemeinsamen Sport“, sagte Bürgermeisterin Anette Schmidt. „Mein Dank gilt der Bürgerstiftung und allen, die sie mit Spenden und Zustiftungen unterstützen. Sie machen solche Projekte vor Ort möglich.“

Im Zuge der Sanierung des Matthias-Grünwald-Gymnasiums wurden auch die Freianlagen neu gestaltet. Die Stadt Tauberbischofsheim setzte unter anderem zusätzliche Tischtennisplatten

sowie eine Erweiterung des Kletterangebotes um.

Bürgerstiftung fördert Basketballfeld

Der Stiftungsvorstand der Bürgerstiftung beschloss im Oktober 2025, die Errichtung des wasserdurchlässigen Basketballfeldes zu fördern. Die Stiftung finanziert ihr Engagement unter anderem durch Spenden und Zustiftungen und kann damit zusätzliche Projekte für Tauberbischofsheim unterstützen.

Das neue Spielfeld ist 11,5 mal 9,5 Meter groß, die Kosten belaufen sich auf rund 39.000 Euro. An der Umsetzung beteiligt waren Brandel Bau GmbH und Konrad Bau GmbH & Co. KG für die Unterbauarbeiten, REGUPOL Germany GmbH & Co. KG für den Spielfeldbelag sowie Universal Sport GmbH für die Basketballanlage.

Mit dem neuen Basketballfeld ist ein weiterer Baustein der neugestalteten Außenanlagen fertiggestellt und schafft zusätzliche Möglichkeiten für Bewegung und Sport im Schulalltag.



Stiftungs-/Spendenkonto

Sparkasse Tauberfranken

IBAN DE50 6735 2565 0002 1300 94

SWIFT-BIC: SOLADES1TBB

Ihre Volksbank eG

IBAN DE46 6739 0000 0070 6050 40

SWIFT-BIC: GENODE61WTH

Ihre Ansprechpartnerin

Heike Theiler-Markert,

Tel. 09341 803-2103

www.buergerstiftung-tbb.de

Unsere erfolgreichen Projekte:

- Anschaffung von Defibrillatoren für Tauberbischofsheim und Stadtteile
- Förderung der Anschaffung eines Vereinsbusses durch die F.G. Bischmer Kröten e. V.
- **Einrichtung eines Basketballfeldes am Matthias-Grünwald-Gymnasium**

Aktuelle Projekte:

- Förderprogramm „Schwimmen lernen lohnt sich“
- Förderung des Grünwald-Orchesters
- Förderung der Sprachentwicklung in der evangelischen Kindertagesstätte
- Kultursommer Tauberbischofsheim
- Einrichtung einer Sternwarte am Matthias-Grünwald-Gymnasium
- Anschaffung eines Flügels für das Matthias-Grünwald-Gymnasium
- Verlegung von Stolpersteinen
- 50 Jahre Fechterstadt Tauberbischofsheim im Jahre 2026
- Begabtenförderung
- Kinder-Uni
- Kreative Köpfe
- Fonds zur Qualifizierung junger Mitbürgerinnen und Mitbürger
- Vergabe des Koldschmidt-Preises

*Vielen Dank
für Ihre Spende!*



Erfolgreiche Folgeveranstaltung: „Bürgerbus für Tauberbischofsheim“

Rund 25 Personen kamen ins Gründerzentrum, um sich über den aktuellen Stand des Projekts „Bürgerbus für Tauberbischofsheim“ zu informieren und um mitzubestimmen, wie die weiteren Arbeitsschritte sind, um das Projekt erfolgreich zu starten.

Unter dem Motto: Mobilität ist Lebensqualität – packen wir es gemeinsam an!“ fand am vergangenen Donnerstag im Technologie- und Gründerzentrum ein weiteres Treffen zum Thema „Bürgerbus für Tauberbischofsheim“ statt, an der knapp 25 Interessierte teilgenommen haben. Der Termin richtete sich an diejenigen, die konkretes Interesse an der Teilhabe am Projekt haben.

Hauptamtsleiter Michael Karle und dessen Stellvertreter Christian Gros führten gemeinsam durch den Abend. Zunächst wurde für die Anwesenden zur Wiederholung und Einführung ein Überblick darüber gegeben, was sich die Stadtverwaltung konkret unter dem „Bürgerbusprojekt“ konkret vorstellt und sich seit der Auftaktveranstaltung im Juni diesen Jahres getan hat.

„Nachdem die Stadt über die Sommerferien hinweg ordentlich die Werbetrommel gerührt hat, sind wir davon überzeugt, mit den über 20 Fahrerinnen und Fahrern und der Vielzahl an Vereinsinteressierten genügend Engagierte für den Startschuss gefunden zu haben“, fasst Michael Karle die Geschehnisse positiv zusammen. Weitere Gespräche mit Bürgerbusmodellen aus der näheren Umgebung oder der Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg als zentrale Anlaufstelle im Land haben wertvolle Erkenntnisse gebracht, um das Projekt voranzubringen.

Danach wurden die Themen vorgestellt, die noch zu klären sind und bei der die Mitwirkenden des zukünftigen Vereins gezielt miteinbezogen werden sollen. Hierbei wurden Fra-

gen diskutiert, wie die Fahrzeuggröße, der Antrieb, die Abrechnung von Fahrten, sowie, ob es sich um ein vollständig barrierefreies Fahrzeug handeln sollte oder nicht. Hier galt das Motto: Man fängt erstmal klein an und kann dann künftig immer noch erweitern oder nachrüsten.

Die Anwesenden beteiligten sich rege an den Meinungsumfragen und diskutieren jeweils Vor- und Nachteile der Lösungen.

Im Anschluss wurde das Thema Vereinsgründung aufgegriffen und erläutert, was alles notwendig ist, um einen Verein zu gründen. Drei konkrete Personen haben bereits im Vorfeld ihr Interesse gezeigt, als Kandidaten für Positionen im Verein grundsätzlich zur Verfügung zu stehen. „Selbstverständlich alles unter dem Vorbehalt, dass die Gründungsmitglieder in diesem Verein dies demokratisch auch so mittragen“, wie nochmal explizit deutlich gemacht wurde. Unter den Anwesenden waren mehrere

Interessierte, die bereits in führenden Funktionen Vereine mitgestaltet haben. Das verspricht einen guten Grundstock an Wissen und Impulsen für die anstehende Planungsphase.

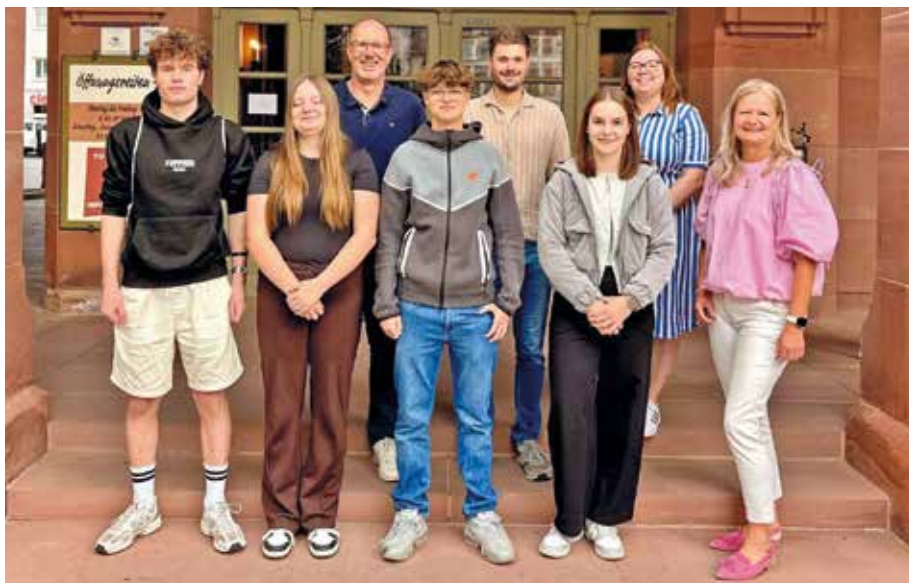
Als nächste Schritte wird die Stadt die Unterstützung des Bürgerbusses im September im Gemeinderat behandeln. Die Grundlagen des Vereins sollen dann in einer Klausurtagung Anfang Oktober ausführlich erörtert werden, bevor zur Gründungsveranstaltung eingeladen werden soll.

Stadt und angehende Vereinsverantwortliche freuen sich jederzeit über weitere Interessierte, die motiviert sind und sich dafür einsetzen, gemeinsam mit der Stadt Tauberbischofsheim am Bürgerbusprojekt zu arbeiten, egal ob als Fahrer oder als Vereinsmitglied. Gerne können Sie sich bei Herrn Christian Gros (09341 803-1101) melden oder unter zentraleaufgaben@tauberbischofsheim.de.



Viele Interessierte brachten sich bei den Diskussionen über wichtige Themen des Bürgerbusses mit ein.

Herzlich willkommen bei der Stadt Tauberbischofsheim!



- Kimberly-Sophie Geßler, Auszubildende zur Verwaltungsfachangestellte
- Paul Hetzer, Auszubildender zum Verwaltungsfachangestellten
- Leni Herrmann, Auszubildende zur Kauffrau für Büromanagement
- Kevin Gutöhrlein, Einführungspraktikant im Studiengang Public Management
- Robert Benz, Bundesfreiwilligendienstleistender (BFD)

Wir wünschen einen tollen Start, spannende Einblicke in die vielfältigen Aufgaben unserer Stadtverwaltung und natürlich ganz viel Freude bei eurer neuen Aufgabe!

Schön, dass ihr da seid und euch dafür entschieden habt, Tauberbischofsheim mitzugestalten und euch für unsere Stadt und ihre Menschen einzusetzen.

Der Start ins neue Ausbildungsjahr ist immer etwas Besonderes – und wir freuen uns sehr über unsere neuen Nachwuchskräfte!

Zum Ausbildungsstart begrüßte Bürgermeisterin Anette Schmidt gemeinsam mit Haupt- und Per-

sonalamtsleiter Michael Karle, Sachgebietsleiter Personalmanagement Tizian Hartmann und Ausbildungsbeauftragte Corina Schuchmann unsere neuen Kolleginnen und Kollegen ganz herzlich im Rathaus.

Kinderstadt im Jugendhaus: Drei Tage voller Kreativität, Gemeinschaft und Spaß

In den Sommerferien verwandelte sich das Jugendhaus Tauberbischofsheim für drei Tage in eine ganz besondere kleine Welt: Bei der diesjährigen „Kinderstadt“ konnten Kinder im Alter von 10 bis 14 Jahren ihre eigene Stadt gestalten, eigene Ideen einbringen und das Zusammenleben in einer Gemeinschaft aktiv erleben. Vom 31. August bis zum 2. September hatten die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, verschiedene Aufgaben und Rollen innerhalb ihrer selbst gestalteten Stadt zu übernehmen. Dabei standen Kreativität, Teamarbeit und gemeinschaftliches Handeln im Mittelpunkt. Die Kinder konnten eigene Vorstellungen entwickeln, Entscheidungen treffen und hautnah erfahren, wie das Zusammenleben in einer Stadt funktionieren kann. Die „Kinderstadt“ war Teil des abwechslungs-

reichen Sommerferienprogramms des Jugendhauses Tauberbischofsheim. Neben zahlreichen weiteren Angeboten wie Batiken, Cocktailmixen, Pizza backen und offenen Treffs bot das Projekt eine besondere Gelegenheit, spielerisch Verantwortung zu übernehmen und neue

Erfahrungen zu sammeln. Den feierlichen Abschluss bildete am 2. September der Besuch von Bürgermeisterin Anette Schmidt. Um 18 Uhr machte sie sich vor Ort ein Bild von der entstandenen Kinderstadt und kam mit den jungen Stadtbewohnerinnen und Stadtbewohnern ins Gespräch. Die Kinder präsentierten ihre Ideen, berichteten von ihren Erlebnissen und zeigten, was sie während der Projektstage gemeinsam auf die Beine gestellt hatten. Für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren die drei Tage nicht nur abwechslungsreiche Ferientage, sondern auch eine spannende Möglichkeit, Mitbestimmung und Zusammenhalt praktisch zu erleben. Mit vielen neuen Eindrücken und gemeinsamen Erlebnissen ging ein gelungenes Ferienprojekt im Jugendhaus Tauberbischofsheim zu Ende.



FINANCIAL T'AIME FT-Abi-Plattform

Über die Alpen zu neuem Selbstvertrauen

Die Alpenüberquerung mit dem Mountainbike gehört mittlerweile fest zur DNA der Kaufmännischen Schule Tauberbischofsheim. In diesem Jahr gab es sogar ein besonderes Jubiläum: Bereits zum 10. Mal machten sich Schülerinnen und Schüler auf den Weg über die Alpen – fünf Tage lang, mit dem Gardasee als Ziel.

Die Tour wird von Jahr zu Jahr beliebter: Die Anmeldezahlen steigen kontinuierlich, und inzwischen haben bereits über 170 Schülerinnen und Schüler die Herausforderung gemeistert. Besondere Voraussetzungen braucht es dafür nicht – außer der Bereitschaft, sich auf ein echtes Abenteuer einzulassen.

Wer mitfährt, gewinnt weit mehr als nur Höhenmeter: bessere Fitness, mehr Selbstvertrauen, echten Teamgeist und die Erfahrung, dass man oft mehr schaffen kann, als man sich selbst zutraut. Und spätestens beim Sprung in den Gardasee wird klar: Die Mühen haben sich gelohnt – und die Erinnerungen bleiben garantiert länger als der Muskelkater.

Artikel und Fotos: Rainer Gräf



Fantasie statt Bildschirmzeit

Neu in der Bibliothek der Dinge: Der BiMA-Projektor

Der analoge BiMA-Projektor zaubert Bildwelten an Wand oder Decke – ganz ohne App und Blaulicht. Einfach Licht aus, Rakete rein und eintauchen: Ob „Die kleine Eule“,

„Die Olchis“, Bauernhof, Märchenwald, oder Unterwasserwelt: BiMA sorgt für eine tolle Atmosphäre. In der Mediothek sind zwei Projektor-entleihbar und 11 „Dia-Raketen“.



Buchausstellung „Spooky Season“

Dunkelheit und Nebelschwaden – schon immer waren die Herbst- und Winterabende die Zeit der Gruselgeschichten.

Wer sich Gänsehautschauer über den Rücken jagen lassen will findet von **Freitag, 2. Oktober, bis Samstag, 7. November**, reichlich Auswahl in der Mediothek. Die Buchausstellung wird ermöglicht durch private Leihgaben von Alexander Martin (Mediothek), die dieser auch zum Ausleihen zur Verfügung stellt. Diese Bücher sind für eine erwachsene Zielgruppe mit eher harten Nerven.

Aber auch für Jüngere und Zartbeseitete gibt es Lesefutter mit Schauergarantie!



Es ist wieder Verschenkbörsen-Zeit Alles für Kaffeekränzchen und Tee-Stunden

Der Herbst ist da und statt Eiskaffee und Limo schlägt jetzt die Stunde der gemütlichen Kaffeekränzchen und Tee-Stunden.

Aber Sie haben viel zu viele (Sammel-)Tassen, Teekannen, Kuchenplatten und Tortengabeln? Ab damit in die Mediothek!

Von **Montag, 19. Oktober, bis Samstag, 21. November**, können Sie Ihre Schätze bringen und vielleicht ganz neue entdecken.

Wie immer gilt: Nicht kaputt und sauber sollen die gebrachten Dinge sein.

Gemeinsam in die Bibliothek Ein Monat für mehr Miteinander

Einsamkeit kann jede und jeden treffen. Der Deutsche Bibliotheksverband (dbv) und das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ) rufen im November zum Aktionsmonat „Gemeinsam in der Bibliothek“ auf.

Die Mediothek ist mit dabei und will in diesem Monat noch mehr Möglichkeiten zur Begegnung anbieten, als sie das sonst schon tut.

Dafür brauchen wir Sie!

Wir möchten kleine Workshops oder Fragestunden anbieten: sozusagen analoge You-Tube-Tutorials. Sie können Mottenlöcher in Stick-Kunstwerke verwandeln? Sie verstehen Antrags-Deutsch und helfen beim Ausfüllen von Formularen? Kurz: Sie sind bereit Ihre Talente mit anderen zu teilen – dann melden Sie sich bis **Montag, 12. Oktober**, in der Mediothek. Wir werden dann ein Programm erstellen und die Termine koordinieren.

In diesem Zusammenhang suchen wir auch noch Menschen, die bereit sind am Bundesweiten Vorlesetag (**Freitag, 20. November**) in der Mediothek vorzulesen: maximal 15 Minuten, gerne auch für Erwachsene!

Bitte schreiben Sie an: mediothek@tauberbischofsheim.de oder rufen Sie an: 09341 803-1331

Öffnungszeiten Mediothek:

Mo: 13 bis 18 Uhr

Mi & Fr: 12 bis 18 Uhr

Sa: 10.30 bis 12.30 Uhr

Telefon: 09341 803-1331

mediothek@tauberbischofsheim.de

Mediothek Buchtipps

von Margit Holler



Mit „**Dünnes Eis**“ von **Theres Essmann** habe ich eine sehr schöne und besondere Entdeckung in unserer Mediothek gemacht.

Der Roman beginnt mit dem 99sten Geburtstag der Protagonistin Marietta, die in einer Seniorenresidenz lebt. Zwar ist sie oft müde und das Gehen ist beschwerlich, aber sie ist doch eine wache, geistig klare und lebendige alte Dame. Sie liebt Bücher und kann jederzeit auf Zitate und Passagen zurückgreifen, sie ist neugierig und lernt trotz des hohen Alters Menschen kennen, die ihr etwas bedeuten wie die Reporterin und Fotografin Julia und der 7jährige syrische Junge Enis aus dem Flüchtlingslager nebenan, der sie an ihren kleinen Sohn erinnert, der auf der Flucht erschossen wurde.

Es ist die Gegenwart die Theres Essmann mit viel Empathie und schöner, beeindruckender Sprache beschreibt sowie die sehr intensiven Erinnerungen an das vergangene Leben Mariettas, das tragisch war. Berührt hat mich die Verbindung zwischen Vergangenheit und Gegenwart mit den teilweise ganz ruhigen Schilderungen und dann aber auch mit emotionaler Wucht die dramatischen Erfahrungen Mariettas.

Ein sehr lesenswertes, tiefgründiges Buch.

Alex Capus, Querfeldein

Für mich ist Capus ein großartiger Erzähler! Ich habe mich sehr gefreut, dass es ein neues Buch von ihm gibt, gelesen habe ich bisher alle Bücher von ihm.

Die Geschichte spielt vor 100 Jahren in einem Schweizer Dorf an der Grenze zu Deutschland.

Mir sind die Figuren sympathisch, wie der junge Arnold, der den Gasthof „Zur Moskau“ baut und dann über viele Jahre führt. Wunderbar zu lesen ist bereits, wie der Name entsteht und wie Arnold überhaupt auf die Idee dazu kommt, eine Gastwirtschaft zu eröffnen.

Dann ist da Betty, die wie aus dem Nichts auf ihrem Pferd in Arnolds Leben auftaucht und (meistens) bleibt und mit ihm 8 Kinder in die Welt setzt. Die beiden Frauenfiguren Betty und die älteste Tochter Clara gefallen mir mit ihrem unbändigen Willen und ihrer Unabhängigkeit ganz besonders.

Clara verliebt sich in einen „Bär von einem Mann“, dem Schmuggler Hermann, der noch wilder und furchtloser ist als sie und mit dem es dann zu einem Drama kommt, in dem sich das Dorf gegen eine Großmacht erhebt.



AdobeStock/OneLineStock.com

Vollsperrung in der Hochhäuser Straße



Bilder © 2026 Airbus, GeoBasis-DE/BKG, Maxar Technologies, Kartendaten © 2026 GeoBasis-DE/BKG (©2009), Google 20m

Aufgrund von Arbeiten für einen **Kanalanschluss** muss die **Hochhäuser Straße** im **Bereich der Hausnummer 10** in Tauberbischofsheim vollständig für den Verkehr gesperrt werden.

Die Sperrung ist im Zeitraum von **Montag, 28. September, bis Mittwoch, 7. Oktober**, vorgesehen. Bereits auf Höhe der **Wolftalflurstraße** wird auf die Vollsperrung hingewiesen. Autofahrer haben dort die Möglichkeit, auszuweichen und den gesperrten Bereich zu umfahren.

Die **umliegenden Firmen werden über die Sperrung informiert**.

Die Stadt Tauberbischofsheim bittet alle Verkehrsteilnehmer und Anlieger um Verständnis für die mit den Arbeiten verbundenen Einschränkungen.

Veranstaltungen 2027 jetzt melden!

Sie planen 2027 eine Veranstaltung in Tauberbischofsheim oder den Stadtteilen? Dann melden Sie uns Ihre Termine.

Damit Ihre Veranstaltung in der gedruckten Jahresübersicht mit den Highlights 2027 berücksichtigt werden kann, benötigen wir Ihre Daten bis spätestens 1. Oktober 2026.

Bitte senden Sie uns:

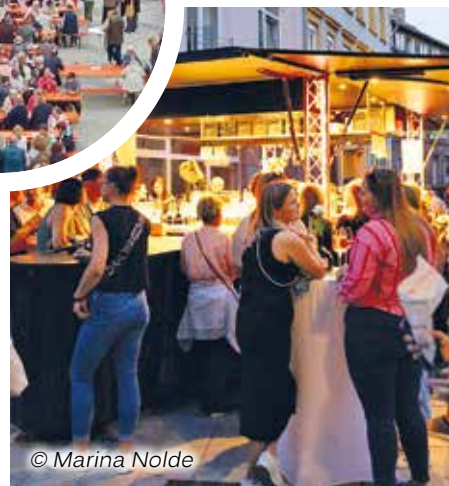
- den Titel der Veranstaltung
- Datum und Uhrzeit
- Veranstaltungsort
- den Veranstalter mit Kontaktdaten
- eine kurze Beschreibung
- mindestens ein Foto im Querformat (300 dpi)

Gut zu wissen: Für den Online-Veranstaltungskalender können Veranstaltungen das ganze Jahr über gemeldet werden. Die Frist bis **1. Oktober 2026** gilt ausschließlich für die Printausgabe und die überregionale Bewerbung ausgewählter Highlight-Veranstaltungen.

Ihre Meldung – sowie Änderungen oder Absagen – senden Sie bitte inklusive Bildrechteformular an tourismus@tauerbischofsheim.de.



© Hans-Jürgen Pahl



© Marina Nolde

Gelbe Bänder markieren erntereife Obstbäume

Die Stadt Tauberbischofsheim lädt alle Bürgerinnen und Bürger auch 2026 wieder dazu ein, sich Obst von Bäumen, die mit gelben Bändern markiert sind, zu nehmen. Die Aktion rettet Lebensmittel und stellt frisches Obst für alle bereit. Das ist ein kleiner, aber wichtiger Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit vor Ort. Es ist wichtig, dabei die Bäume sorgfältig zu behandeln und geeignetes Pflückwerkzeug zu verwenden. Gelbe Bänder können kostenlos in der Tourist-Information abgeholt und von den Besitzern an den Bäumen angebracht werden.



Geflügelauslieferung
 Junghennen usw. bitte vorbestellen!
Mo., 19. Oktober 2026

Dittigheim, Rath.,	7.15 Uhr
Grünfeld, Nähe Bahnhof,	7.30 Uhr
Gerlachsheim, Sparkasse,	7.50 Uhr
Lauda, Parkpl. FV,	8.00 Uhr
Heckfeld, Rath.,	8.15 Uhr
Assamstadt, Rose,	9.30 Uhr
Königshofen, Rath.,	10.00 Uhr

Geflügelzucht J. Schulte
 05244-8914, www.gefluegelzucht-schulte.de

Stadtverwaltung am 25. September geschlossen

Die Stadtverwaltung bleibt am Freitag, 25. September, aufgrund einer internen Veranstaltung geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Bild: pixabay

LBS
Ihre Baufinanzierer!
 Für Tauberbischofsheim und Umkreis
 Telefon 09341 84-860
tauerbischofsheim@lbs-sued.de

Alexander Gärtner
Bezirksleiter

Daniel Alerbon
Bezirksleiter

bad & u heizung®

Höchste Zeit für neue Energie

Fachvortrag:
Welche Heizung ist die Richtige für mich?
 · Heizungen im Baukastensystem
 · Wärmepumpe nachrüsten

Donnerstag, 22.10.2026, 18:30–19:30 Uhr
 Anmeldung erwünscht: T (09375) 284
 oder per E-Mail an
info@kirchgaessner-gmbh.com



KIRCHGÄßNER

Wendelin-Rauch-Str. 4 · 97896 Freudenberg
www.kirchgaessner-gmbh.com



Ihr professioneller Bestatter

www.omega-trauerhilfe.de

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar:

0931 406 333 36

- alle Bestattungsarten
- auf allen Friedhöfen tätig
- Bestattungsvorsorge

info@omega-trauerhilfe.de
www.omega-trauerhilfe.de



bad & u heizung®

Badrenovierung mit den Besten der Region

VORTRAG 08.10.2026,
 18.30 UHR IN
 UNSEREN RÄUMEN

KIRCHGÄßNER
 Wendelin-Rauch-Str. 4 · 97896 Freudenberg

ANMELDUNG: T (09375) 284
 ODER WWW.KIRCHGAESSNER-GMBH.COM/VORTRAG-TERMINE





Hinweis zur öffentlichen Bekanntmachung vom 11.09.2026 auf der Homepage der Stadt Tauberbischofsheim zur Beteiligung der Öffentlichkeit an der Biotopverbundplanung Tauberbischofsheim-Königheim

Aktualisierung des Auslegungszeitraums und Information über den Termin der öffentlichen Vorstellung

Im Rahmen des § 22 Abs. 2 Naturschutzgesetz Baden-Württemberg haben die Kommunen Tauberbischofsheim und Königheim die Erstellung einer gemeinsamen Biotopverbundplanung für die Offenlandflächen innerhalb der zwei Gemeindegebiete fachgutachterlich beauftragt.

Das Umweltplanungsbüro, „Ökologische Arbeitsgemeinschaft Würzburg“ (ÖAW), hat im Auftrag der Kommunen entsprechende Entwürfe von Bestands- und Maßnahmenkarten sowie konkrete Vorschläge zur Vernetzung wertvoller Lebensräume erstellt. Zur aktuellen Biotopverbundplanung sowie dem zugehörigen Bericht (mit den eingearbeiteten Stellungnahmen der Behörden) findet nun die freiwillige Beteiligung der Öffentlichkeit statt.

Mit öffentlicher Bekanntmachung vom 30.07.2026, welche am Freitag, 21.08.2026 veröffentlicht wurde, wurde die Auslegung im Zeitraum vom 24.08.2026 bis zum 25.09.2026 bekannt gegeben. Die auszulegenden Unterlagen konnten jedoch nicht rechtzeitig erstellt werden. Der ursprünglich bekannt gemachte Auslegungszeitraum wird daher aufgehoben und durch den nachfolgend bekannt gemachten Auslegungszeitraum ersetzt:

Die Unterlagen sind nun **von Montag, 14. September 2026 bis einschl. Freitag, 16. Oktober 2026** auf der Homepage der Stadt Tauberbischofsheim unter der Adresse www.tauberbischofsheim.de/bauleitplanungen unter der Rubrik „Biotopverbundplanung“ eingestellt.

Im Rahmen der freiwilligen Öffentlichkeitsbeteiligung besteht **bis einschließlich Freitag, 16. Oktober 2026** die Möglichkeit, sich zum Entwurf der kommunalen Biotopverbundplanung zu äußern. Rückfragen und Anmerkungen können per E-Mail an bauleitplanung@tauberbischofsheim.de oder auf postalischem Weg an die Stadtverwaltung Tauberbischofsheim, Bauordnungsamt, Marktplatz 8, 97941 Tauberbischofsheim eingereicht werden.

Gleichzeitig wird der Termin zur öffentlichen Vorstellung des aktuellen Stands der Biotopverbundplanung Tauberbischofsheim-Königheim bekannt gemacht.

Die öffentliche Vorstellung findet am **Donnerstag, den 8. Oktober 2026, um 18:00 Uhr** im Pavillon des Technologie- und Gründerzentrums statt.

Im Rahmen der Veranstaltung wird über den aktuellen Stand der Biotopverbundplanung informiert. Zudem besteht für die Öffentlichkeit die Möglichkeit, Fragen zu stellen sowie Anregungen und Kritik vorzubringen.

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Tauberbischofsheim, den 04.09.2026

Anette Schmidt
Bürgermeisterin



Für die Ausgabe am
Freitag 23. Oktober

Anzeigenschluss:
**Mittwoch, 14. Oktober,
17 Uhr**

Redaktionsschluss:
**Freitag, 9. Oktober,
12 Uhr**



Öffentliche Bekanntmachungen



Folgende Bekanntmachungen wurden auf der städtischen Website www.tauberbischofsheim.de → Stadt & Politik → Aktuelles/Bekanntmachungen bereitgestellt.

(Stand: 11.09.2026)

- 11.09.2026 - Öffentliche Bekanntmachung zur Beteiligung der Öffentlichkeit an der Biotopverbundplanung Tauberbischofsheim-Königheim

- 21.08.2026 - Öffentliche Bekanntmachung über die Biotopverbundplanung Tauberbischofsheim-Königheim



Aktuelles aus dem Gemeinderat und den Ortschaftsräten

Alle relevanten, öffentlichen Sitzungsunterlagen rund um die Tauberbischofsheimer Gremien auf der städtischen Website unter www.tauberbischofsheim.de/ratsinfosystem.

Hier erfolgt auch die sogenannte ortsübliche Bekanntgabe der Sitzungen. Einladungen und Sitzungsvorlagen werden in der Regel am Freitag vor der Sitzung veröffentlicht und Beschlüsse spätestens sieben Tage nach der Sitzung. Die Ortschaftsräte planen ihre Sitzungen regelmäßig einmal im Monat.

Nachdem es in den Ortschaften nicht immer Themen gibt, entscheidet der Ortsvorsteher jeweils, ob die angesetzte Sitzung stattfindet. Die öffentlichen Einladungen und Beschlüsse werden rechtzeitig vor bzw. nach der Sitzung auch auf der Website veröffentlicht.

Fragestunde für Bürgerinnen und Bürger jeden Monat zu Beginn der Sitzung.

AKTUELLE SITZUNGSTERMINE

Gemeinderatssitzung 30. September
17.30 Uhr | Pavillon des Technologie- und Gründerzentrums, Am Wört 1"

Technischer Ausschuss 7. Oktober
16.30 Uhr | Sitzungszimmer „Klosterhof“

Verwaltungsausschuss 14. Oktober
16.30 Uhr | Sitzungszimmer „Klosterhof“

Gemeinderatssitzung 22. Oktober
17.30 Uhr | Pavillon des Technologie- und Gründerzentrums, Am Wört 1



weiterführender Link

Die Uhrzeiten können sich gegebenenfalls ändern. Bitte informieren Sie sich sicherheitshalber über das Ratsinformationssystem auf unserer Homepage.

VERANSTALTUNGS-

TERMINE

September | Oktober

WOCHENMARKT:

Jeden Dienstag und Freitag am Marktplatz von 8 bis 13 Uhr.

Jeden Freitag

(bis 16.10. einschließlich)

Bischmer Altstadttrundgang

mit dem „Turmwächter“

Tourist-Information

Tauberbischofsheim

Dauer: 1,5 Stunden, Kostenbeitrag 20 bis 21.30 Uhr, Schlossplatz

Turmblasen

(bis 09.10. einschließlich –

hier dann Abschlussturmbasen!)

Stadt- und Feuerwehrkapelle

21 bis 21.15 Uhr, Jägerhäuschen

am Kurmainzischen Schloss,

Schlossplatz

Info Seite 19

Jeden Samstag

(bis 17.10. einschließlich)

Stadtführung durch

die historische Altstadt

Tourist-Information

Tauberbischofsheim

Dauer: 1 Stunde, Kostenbeitrag

11 bis 12 Uhr, vor dem Rathaus

DONNERSTAG, 24. SEPTEMBER

„Grünkern“ im Erzähl-Café

15.30 Uhr, Erzähl-Café,

Frauenstraße 2

Kreativer Keramikurs

an der Drehscheibe

Anmeldung:

info@bildungszentrum-tauber-

bischofsheim.de oder

Telefon 09341 897652

16 bis 20 Uhr, Bildungszentrum,

Kapellenstraße 2

FREITAG, 25. SEPTEMBER

Abschlussfilm des Sommerlese-

clubs – Der Wunderweltenbaum

16 Uhr, Kino Badischer Hof,

Sonnenplatz

FREITAG, 25. SEPTEMBER BIS

SONNTAG, 18. OKTOBER

Ausstellung „Kerstin Römhild, Foto-

grafie + Ulli Heinlein, Installationen“

Kunstverein Tauberbischofsheim e. V.

Vernissage: Freitag, 25. September,

20 Uhr

Sa. 10.30 bis 12.30 Uhr und

So. 14 bis 18 Uhr (Eintritt kostenfrei),

Engelsaal, Blumenstraße 5

FREITAG, 25. SEPTEMBER BIS

FREITAG, 4. DEZEMBER

Zeichenkurs (10 Termine)

Die Tage der Termine erhält

man bei der Anmeldung.

Anmeldung:

info@bildungszentrum-tauberbischofs-

heim.de oder Telefon 09341 897652

17.15 bis 19.15 Uhr, Bildungszentrum,

Kapellenstraße 2

SAMSTAG, 26. SEPTEMBER

80. Liobafest

Katholische Kirchengemeinde

Tauberbischofsheim

Ca. 10 bis 17 Uhr, rund um die

St.-Martins-Kirche, St.-Lioba-Platz 1

Fahrzeugsegnung anlässlich

des Liobafestes

Katholische Kirchengemeinde

Tauberbischofsheim e. V.

14 bis 15 Uhr, vor Liobakirche,

Marktplatz

Kreativer Keramikurs

an der Drehscheibe

Anmeldung:

info@bildungszentrum-tauberbischofs-

heim.de oder Telefon 09341 897652

15.30 bis 19 Uhr, Bildungszentrum,

Kapellenstraße 2

SONNTAG, 27. SEPTEMBER

Konzert J.azz S.pors Bach –

timeless inspiring

Katholische Kirchengemeinde

Tauberbischofsheim – musikkirche

Eintritt frei – um eine Spende

wird gebeten!

18 bis 19 Uhr, Stadtkirche St. Martin,

Liobaplatz 1

MONTAG, 28. SEPTEMBER

Der Bücherwurm

16 bis 16.30 Uhr, Städtische Mediothek

MONTAG, 28. SEPTEMBER

BIS MITTE MÄRZ 2027

Ski-Workout „Fit für die Piste“

Surf- und Skiclub

Tauberbischofsheim e.V.

19.45 bis 20.45 Uhr, Sporthalle

oberhalb der AOK

FREITAG, 2. OKTOBER

Ein bisschen Zuversicht gefällig?

Wie wir die Transformationswellen

erfolgreich surfen!

Info Seite 3

SAMSTAG, 3. OKTOBER

Taubertal 100 – Punkt zu Punkt Lauf

- Tauberbischofsheim bei 70 km

Infos: www.taubertal100.de,

Anmeldung:

anmeldung@taubertal100.de

Schlossplatz und Fußgängerzone

Platzkonzert mit der

Musikkapelle Hochhausen

Info Seite 16

SONNTAG, 4. OKTOBER

Geführte Weinbergswanderung

„Külsheim“ (8 km)

Spessartverein Wanderfreunde

Tauberbischofsheim e. V.

Nähere Informationen in der Presse

und in den Aushängkästen in der

Fußgängerzone

Geistliches Konzert:

Einheit und Friede

Katholische Kirchengemeinde

19 Uhr, Kirche St. Bonifatius,

Eintritt frei

MONTAG, 5. OKTOBER

Der Bücherwurm

16 bis 16.30 Uhr,

Städtische Mediothek

MITTWOCH, 7. OKTOBER

KreaKtiv-Treffen im Kunstwerk

Kunstverein Tauberbischofsheim e. V.

15.30 bis 17.30 Uhr, KunstWERK,

Eichstraße 5

FREITAG, 9. OKTOBER

Auftakt „Taubertäler Wandertage“

Info Seite 18

Kreativer Keramikurs

an der Drehscheibe

Anmeldung:

info@bildungszentrum-tauber-

bischofsheim.de oder

Telefon 09341 897652

16 bis 20 Uhr, Bildungszentrum,

Kapellenstraße 2

SAMSTAG, 10. OKTOBER

Kreativer Keramikurs

an der Drehscheibe

Anmeldung:

info@bildungszentrum-tauber-

bischofsheim.de oder

Telefon 09341 897652

15.30 bis 19 Uhr, Bildungszentrum,

Kapellenstraße 2

Hochhäuser Herbstfest

Förderverein der Kindertagesstätte

St. Michael e. V.

16 bis 23 Uhr, Grünauer Hof,

Schulgasse 1, Hochhausen

> Fortsetzung von Seite 15

SAMSTAG, 10. BIS

SONNTAG, 11. OKTOBER

Hallen-Herbst-Markt Dittigheim
mein.Lieblingsmarkt e. V.
Sa. 13 bis 18 Uhr, So. 11 bis 18 Uhr,
Sporthalle Dittigheim,
Kastanienallee 6

SONNTAG, 11. OKTOBER

Geführte Wanderung zum
„EU-Mittelpunkt“ (7 km)
Spessartverein Wanderfreunde
Tauberbischofsheim e. V.
Nähere Informationen in der
Presse und in den Aushängекästen
in der Fußgängerzone

MONTAG 12. OKTOBER

Der Bücherwurm
16 bis 16.30 Uhr,
Städtische Mediothek

DIENSTAG, 13. OKTOBER

Das Bücherwurmfest
Anmeldung erforderlich!
16 Uhr, Städtische Mediothek

DONNERSTAG, 15. OKTOBER

Märchenstunde im Erzähl-Café
15.30 Uhr, Erzähl-Café, Frauenstraße 2

FREITAG, 16. OKTOBER

Kreativer Keramikkurs
an der Drehscheibe
Anmeldung:
info@bildungszentrum-tauber-
bischofsheim.de oder

Telefon 09341 897652
16 bis 20 Uhr, Bildungszentrum,
Kapellenstraße 2

FREITAG, 16. OKTOBER BIS

SONNTAG, 18. OKTOBER

Eventmalen „Malen und Zeichnen
in der Altstadt – Aktivität mit der
Partnerstadt Vitry-le-François
Kunstverein Tauberbischofsheim e. V.
Engelsaal hinter Rathaus

FREITAG, 16. BIS MONTAG,

19. OKTOBER

Martini Messe mit
verkaufsoffenem Sonntag
Info Seiten 1-3

SAMSTAG, 17. OKTOBER

1. Tauberbischofsheimer
Nachhaltigkeitstag
Info Seite 3

Kreativer Keramikkurs

an der Drehscheibe
Anmeldung: info@bildungszentrum-
tauberbischofsheim.de oder
Telefon 09341 897652
15.30 bis 19 Uhr, Bildungszentrum,
Kapellenstraße 2

„Würzburger Kneipenchor!“

in Distelhausen
Alte Füllerei, Grünsfelder Straße 3

FREITAG, 25. SEPTEMBER BIS

SONNTAG, 18. OKTOBER

Ausstellung „Kerstin Römhild, Foto-
grafie + Ulli Heinlein, Installationen“
Kunstverein Tauberbischofsheim e. V.
Vernissage:

Freitag, 25.09.2026, 20 Uhr
Sa. 10.30 bis 12.30 Uhr und
So. 14 – 18 Uhr (Eintritt kostenfrei),
Engelsaal, Blumenstraße 5

SONNTAG, 18. OKTOBER

Café „Anno Dazumal“
Schlossgeister im
WPT Tauberbischofsheim
14 bis 17 Uhr, Jägerhäusle am Kur-
mainzischen Schloss, Schlossplatz

Skibasar Surf- und Skiclub

Tauberbischofsheim e. V:
Info Seite 17

Konzert Orgel plus Chor

„zuversichtlich“
Katholische Kirchengemeinde
Tauberbischofsheim – musikkirche
Eintritt frei – um eine Spende
wird gebeten!
17 bis 18 Uhr, Stadtkirche St. Martin,
Liobaplatz 1

MITTWOCH, 21. OKTOBER

KreaKtiv-Treffen im Kunstwerk
Kunstverein Tauberbischofsheim e. V.
15.30 bis 17.30 Uhr, KunstWERK,
Eichstraße 5

SAMSTAG, 24. OKTOBER

Musik-Comedy: Sebastian
Krumbiegel „KOMPASS-LIVE“
Kunstverein Tauberbischofsheim e. V.
19 bis 21 Uhr, Engelsaal,
Blumenstraße 5

Platzkonzert mit Musik und Tanz auf dem Marktplatz

Die Stadt Tauberbischofsheim lädt am **Samstag, 3. Oktober**, zum letzten Platzkonzert der Saison auf den Marktplatz ein. Von **10.30 bis 12 Uhr** gestalten die Musikkapelle Hochhausen und die Volkstanzgruppe Tauberbischofsheim gemeinsam einen abwechslungsreichen Vormittag

mit traditioneller Blasmusik und Volkstänzen.

Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf ein unterhaltsames Programm freuen, das musikalische Vielfalt und gelebtes Brauchtum miteinander verbindet. Ergänzend zum Platzkonzert wird um **11 Uhr** eine öffentliche Stadt-

führung angeboten. Treffpunkt ist vor der Tourist-Information. Interessierte erhalten dabei spannende Einblicke in die Geschichte Tauberbischofsheims. Die Stadt lädt Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste herzlich zum Zuhören, Zuschauen und Verweilen ein.



Zukunft der Sozialpolitik gemeinsam gestalten – Aktionen zur Aktionswoche „Armut bedroht alle“

Unter dem Jahresmotto „**Quo vadis BaWü? Zukunft von Sozialpolitik und Armutsbekämpfung im Land und vor Ort**“ beteiligt sich die **Liga der Freien Wohlfahrtspflege Main-Tauber** an der 22. Aktionswoche „Armut bedroht alle“.

Die Liga der Freien Wohlfahrtspflege Main-Tauber – ein Zusammenschluss von Caritasverband, Diakonischem Werk, Deutschem Roten Kreuz und Paritätischem Wohlfahrtsverband – lädt herzlich zu den Infoständen auf den Marktplätzen ein. Gemeinsam mit den Besucherinnen und Besuchern

möchte sie darüber diskutieren, wie Armut wirksam bekämpft und gesellschaftliche Teilhabe für alle Menschen gestärkt werden kann.

Armut hat viele Gesichter und ist oft weniger sichtbar, als man vermutet. Mit der Aktionswoche möchten die Wohlfahrtsverbände auf die Lebenssituation betroffener Menschen aufmerksam machen und den gesellschaftlichen Dialog fördern. Im Mittelpunkt stehen Fragen nach sozialer Gerechtigkeit, bezahlbarem Wohnen, Bildung, Gesundheit und gesellschaftlichem Zusammenhalt. Mitmach-

aktionen und ein kleiner Imbiss laden dazu ein, sich zu informieren, miteinander ins Gespräch zu kommen und gemeinsam Ideen für eine solidarische Gesellschaft zu entwickeln.

Die Aktionen finden statt:

- **Freitag, 16. Oktober 2026, 10:30 bis 13:30 Uhr** auf den Marktplätzen in **Tauberbischofsheim** und **Bad Mergentheim**

Die Liga der Freien Wohlfahrtspflege Main-Tauber freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher.

Skibasar am 18. Oktober im Technologie- und Gründerzentrum

Rechtzeitig vor Beginn des Winters können auf dem Skibasar im Technologie- und Gründerzentrum in Tauberbischofsheim wieder günstig Wintersportartikel erworben oder weiterverkauft werden. Denn am Skibasar besteht die Möglichkeit, seine gebrauchte Skiausrüstung zu veräußern oder ein paar neue oder gebrauchte Teile zu erwerben. Vor allem Familien nutzen diese Möglichkeit gemeinsam, um sich und den Nachwuchs günstig für den bevorstehenden Winter mit allem benötigten Material wie Ski, Snowboard, Skischuhen, Skistöcken oder Skibekleidung einzudecken, zumal den Kindern die Sachen – ob Kleidung oder Hardware – in der Regel nur für einen oder zwei Winter passen.

In diesem Jahr will der Verein der Bevölkerung wieder eine breite Angebotspalette präsentieren und hofft, dass die Besucher durch zahlreiche Abgabe von nicht mehr benötigtem Skimaterial daran mitzuwirken bereit sind. Insbesondere werden Schuhe und Bekleidung in den ganz kleinen Größen benötigt. Damit aus der Skibegeisterung

nachher keine Enttäuschung wird, achten die Vereinsaktiven bei allem Skizubehör schon morgens bei der Warenannahme zwischen 9 und 12 Uhr darauf, dass sich die Sachen in einem einwandfreien Zustand befinden und dem gültigen Sicherheitsstandard entsprechen. Denn nur mit einer sicheren Ausrüstung können die Risiken des Skisports minimiert werden. Einen weiteren Beitrag zur Sicherheit der Wintersportler leistet der Verein mit dem Angebot, die Bindungen der neu erworbenen Ski von einem Fachmann entsprechend dem fahrerischen Können einstellen zu lassen. Dieser Service wird von einem namhaften Sportfachgeschäft gegen einen günstigen Beitrag angeboten.

Wer Schuhe oder Kleidungsstücke loswerden will, sollte morgens bei der Warenabgabe unbedingt schon die richtigen Größen parat haben.

Wer Zeit zum Verweilen mitbringt, kann ab 14 Uhr bei Kaffee und Kuchen so manches „Fachgespräch“ führen oder sich über die Aktivitäten des Surf- und Ski-clubs informieren. Der Verkauf startet pünktlich um 14 Uhr und dauert bis 16 Uhr. Weitere Infos: www.ssc-tbb.de

Müllabfuhrtermine Oktober

Gelbe Tonne

Freitag, 9. Oktober:
Distelhausen

Mittwoch, 20. Oktober:
Tauberbischofsheim II,
rechts und links der Tauber

Donnerstag, 22. Oktober:
Dienstadt, Dittwar,
Hof Steinbach, Impfingen,
Dittigheim

Freitag, 23. Oktober:
Hochhausen



Altpapier

Dienstag, 6. Oktober:
Distelhausen

Donnerstag, 22. Oktober:
Tauberbischofsheim I,
links der Tauber, Dienstadt,
Dittwar, Hof Steinbach

Freitag, 23. Oktober:
Tauberbischofsheim II,
rechts der Tauber,
Impfingen, Dittigheim

Dienstag, 27. Oktober:
Hochhausen

Auftaktwanderung der 19. Taubertäler Wandertage in Tauberbischofsheim

In diesem Jahr richtet die Stadt Tauberbischofsheim die Auftaktwanderung der 19. Taubertäler Wandertage aus. Am **9. Oktober** sind alle Naturbegeisterten, Familien und Kinder eingeladen, an der Rundwanderung entlang des Biodiversitätslehrpfades am Stammberg teilzunehmen. Es warten interaktive Stationen sowie Highlights wie die Rochlitzbuche, der Riesenmammutbaum und das Arboretum, die erkundet werden können. Nach etwa 2,5 Stunden endet die Wanderung mit einem gemeinsamen Imbiss an der Stammberghütte.

- 13.30 Uhr Begrüßung an der Stammberghütte
- 14.00 Uhr Geführter Rundgang mit Waldpädagoge Tobias Hornung.
- Teilnahme kostenfrei.

- Bringen Sie bitte festes Schuhwerk und Getränke mit.
- Anmeldung bis **1. Oktober** erforderlich unter tourismus@tauerbischofsheim.de oder 09341 803-1010.

- Parkmöglichkeiten stehen am Wanderparkplatz Stammberg zur Verfügung. Es wird empfohlen, Fahrgemeinschaften zu bilden.



Mit dem Maschinenring Tauberfranken auf Reisen

Der Maschinenring Tauberfranken bietet 2027 zwei attraktive Mehrtagesreisen an. Im Januar geht es zur Internationalen Grünen Woche nach Berlin, im Mai führt eine sechstägige Reise nach Italien.

Berlin und Internationale Grüne Woche

Vom **15. bis 17. Januar 2027** geht es für drei abwechslungsreiche Tage nach Berlin. Auf dem Programm stehen unter anderem der Besuch der Internationalen Grünen Woche, eine Stadtrundfahrt sowie ein geplanter Besuch im Bundeskanzleramt.

Der Reisepreis beträgt 299 Euro pro Person im Doppelzimmer, der Einzelzimmerzuschlag 90 Euro.

Italienreise im Mai

Vom **9. bis 14. Mai 2027** führt eine sechstägige Busreise nach Italien. Stationen sind unter anderem Lido di Camaiore, Rapallo, Portofino, Santa Margherita Ligure, die Cin-

que Terre, die Insel Elba und Carrara. Zum Programm gehören Schiffsfahrten nach Portofino und entlang der Cinque Terre, Zugfahrten zwischen La Spezia, Monterosso und Vernazza, eine Inselrundfahrt auf Elba sowie eine Jeep-Tour durch die berühmten Marmorsteinbrüche von Carrara. Auch eine Lardo-Probe mit einem Glas Wein ist vorgesehen.

Der Reisepreis beträgt 925 Euro pro Person im Doppelzimmer, der Einzelzimmerzuschlag 120 Euro. Im Preis enthalten sind unter anderem die Busfahrt, fünf Übernachtungen mit Frühstück, die vorgesehenen Abendessen, Reiseleitungen sowie die im Programm genannten Boots-, Bahn- und Fährfahrten.

Anmeldeschluss für die Italienreise ist der 30. November 2026.

Weitere Informationen zu den Reiseprogrammen und zur Anmeldung gibt es bei Luzia Schneider unter Telefon 07930 764.

IHK-Sprechtag „Existenzfestigung und Unternehmenssicherung“

Sind Sie noch auf dem richtigen Weg? Wie können Sie noch weiter wachsen? Sie haben mit Problemen im Unternehmen zu kämpfen? Um diese und weitere Fragen geht es an diesem Sprechtag.

In Einzelgesprächen erörtert der IHK-Referent für Wirtschaftsförderung zusammen mit den Unternehmen die betriebliche Situation, gibt Tipps und zeigt mögliche Vorgehensweisen auf.

Gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung INDIVIDUELL führt die IHK Heilbronn-Franken den Sprechtag monatlich durch. Der IHK-Sprechtag „Existenzfestigung und Unternehmenssicherung“ ist kostenfrei und wird digital durchgeführt.

Der nächste Termin findet am **13. Oktober** statt.

Weitere Informationen und Anmeldung unter: 07131 9677-174

Sportassistentenausbildung 2026: Jetzt für die dezentrale Ausbildung in Tauberbischofsheim anmelden

Wer sich im Sportverein engagiert, gerne mit Kindern und Jugendlichen arbeitet und erste Erfahrungen als Übungsleitung sammeln möchte, erhält auch 2026 in Tauberbischofsheim die passende Gelegenheit. Die Sportjugend Tauberbischofsheim bietet in Kooperation mit der Badischen Sportjugend im Badischen Sportbund Nord e. V. erneut eine dezentrale Sportassistentenausbildung mit dem Profil „Kinder/Jugendliche“ an.

Die Ausbildung richtet sich an Jugendliche, die im Jahr 2026 mindestens 15 Jahre alt sind oder werden, sowie an junge Erwachsene und engagierte Vereinsmitglieder, die erste Erfahrungen in der Übungsleitung sammeln möchten. Auch Nachwuchsstützende sowie Sportverantwortliche

in Schulen und Vereinen sind angesprochen. Die Ausbildung vermittelt praxisnahe Grundlagen für die Unterstützung von Trainerinnen, Trainern und Übungsleitenden. Im Mittelpunkt stehen unter anderem die Planung und Durchführung von Sportstunden, die Anleitung von Spielen und Bewegungsangeboten sowie die Kommunikation und Gruppenleitung. Darüber hinaus beschäftigen sich die Teilnehmenden mit dem Umgang mit Kindern und Jugendlichen, Grundlagen der Trainingslehre, Aufsichtspflicht und Sicherheit sowie Erster Hilfe im Sport. Auch die Themen Prävention und Kinderschutz sowie Aufgaben und Strukturen im Sportverein sind Bestandteil der Ausbildung.

Die Ausbildung startet am **Freitag, 9. Oktober, um 18.30 Uhr** mit einem Online Modul. Die weiteren Einheiten

finden am 10. und 11. Oktober sowie am 17. und 18. Oktober vor Ort in Tauberbischofsheim statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 40 Euro pro Person. Darin enthalten sind Lehrgangsunterlagen, an den Präsenztagen jeweils ein Mittagessen, die Betreuung während der Ausbildung sowie ein Teilnahmezertifikat. Teilnehmende unter 18-jährige aus Mitgliedsvereinen des Badischen Sportbundes Nord sind von der Teilnahmegebühr befreit.

Die Anmeldung ist ab sofort möglich und erfolgt ausschließlich per E-Mail an info@sportjugend-main-tauber.de. **Anmeldeschluss ist der 30. September.** Für weitere Informationen steht das Service-Center der Sportjugend telefonisch unter 09341 898813 sowie per E-Mail gerne zur Verfügung.

Märchenstunde im Erzähl-Café

Im März war's Frau Holle, – es war ein plötzlicher Wintereinbruch – der die beliebte Märchenerzählerin Helene Beuchert gehindert hatte, ins Erzähl-Café nach Tauberbischofsheim zu kommen. Aber den Herbst gibt es bei Frau Holle ja auch, schließlich sind in ihrem Garten die Äpfel reif. Aber neben ihr gibt es noch eine Reihe anderer starker Frauen, die Helene Beuchert ihrem Publikum am **Donnerstag, 15. Oktober**, noch mitbringen wird.

Die Märchenstunde beginnt um **15.30 Uhr**; **ab 15 Uhr** gibt es bereits Kaffee und Kuchen.

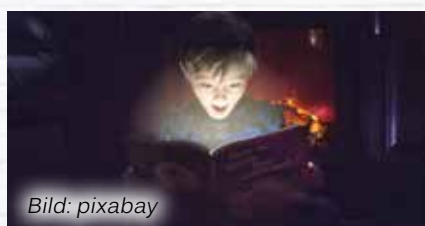


Bild: pixabay

Saisonabschluss beim Turmblasen



Mit Musik und geselligem Beisammensein endet am **Freitag, 9. Oktober**, die diesjährige Saison des traditionellen Turmblasens in Tauberbischofsheim. Ab **20 Uhr** stimmt ein Ensemble der **Stadt- und Feuerwehrkapelle Tauberbischofsheim** mit einem Platzkonzert auf dem **Schlossplatz am Kurmainzischen Schloss** auf den Abend

ein. Um **21 Uhr** erklingen dann die Trompeten zum letzten Mal in diesem Jahr zum traditionellen Turmblasen. Für das leibliche Wohl sorgen die **Kellergeister** mit Getränken und Bratwürsten. Die Stadt Tauberbischofsheim lädt herzlich dazu ein, den Saisonabschluss gemeinsam auf dem Schlossplatz zu genießen.

Dittigheim

Hallenherbstmarkt Kunsthandwerk und Kulinarik
Am **10. und 11. Oktober** veranstaltet der 'Mein.Lieblingsmarkt e. V.' seinen dritten Hallen-Herbstmarkt auf dem Gelände des TV Dittigheim.

Unter dem Thema „Kunsthandwerk und Kulinarik“ präsentieren über 30 verschiedene regionale Aussteller die unterschiedlichsten Waren. Für Jeden ist etwas dabei und für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Mein.Lieblingsmarkt e.V. freut sich auf Ihr Kommen!

Samstag 13 bis 18 Uhr | Sonntag 11 bis 18 Uhr

Ortschaftsratsitzung Dittigheim

Am **Mittwoch, 21. Oktober**, findet **um 19 Uhr** im Ratssaal eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die TOP werden in der Village-App und im Schaukasten noch bekannt gegeben.

Hochhausen

Geräucherte Forellen

Frisch geräucherte Forellen bietet Ihnen der Sportverein Hochhausen am **Sonntag, 27. September** auf seinem Vereinsgelände zur Abholung an.

Geräuchert wird ausschließlich auf Vorbestellung bis spätestens 21. September unter Tel.: 09341 897 1992 von Montag bis Freitag ab 19 bis 20 Uhr erreichbar. Bestellungen auf dem Anrufbeantworter können nicht berücksichtigt werden.

Strick- und Spieleabend

Zum Stricken und Spielen, oder auch einfach nur zum Reden, treffen wir uns nach der Sommerpause wieder im 14-tägigen Rhythmus um 19 Uhr in der Bücherei.

Neue Strick- und Spielfreudige sind willkommen. Nächstes Treffen ist am **Montag, 5. Oktober**, wie immer um **19 Uhr** in der Bücherei.



Bild: pixabay

Bestattungshaus Birgit Bartsch

Für Tauberbischofsheim und Umgebung.

0 93 41 / 84 81 98

Wellenbergstraße 2, 97941 Tauberbischofsheim

www.bestattungshaus-bartsch.de
birgitbartsch@t-online.de

Hochhäuser Herbstfest

Der Förderverein der Kita St. Michael lädt herzlich zum diesjährigen Hochhäuser Herbstfest am **10. Oktober ab 16 Uhr** im Grünauer Hof ein. Es werden passend zum Herbst wieder leckere Speisen und Getränke angeboten. Die großen und kleinen Besucher dürfen sich auf Zwiebelkuchen mit Federweißer, Kartoffelsuppe, Kürbissuppe oder Wienerle im Brötchen und süße Überraschungstüten freuen. Außerdem gibt ein buntes Rahmenprogramm mit Tattoos und herbstlichen Bastelangeboten für Kinder. Von 12 Uhr bis 16 Uhr bietet der Aero-Club Hochhausen Rundflüge am Segelfluggplatz Hochhausen an. Und ab 16 Uhr sorgt Clown Muck für gute Unterhaltung. Der Erlös kommt der Kita und den Kindern zugute.



Impfingen

Stammtisch des Heimatvereins Impfingen e.V.

Der Stammtisch des Heimatvereins Impfingen findet wieder am **Donnerstag, 1. Oktober ab 18 Uhr** im kleinen Weinbaumuseum (Keller altes Schulhaus neben der Kirche) statt. Vereinsmitglieder und Interessierte können sich in ungezwungener Atmosphäre über verschiedene Themen austauschen.

Der Heimatverein freut sich auf zahlreiche Teilnehmende.

Jahreshauptversammlung Verein „Theater für Kinder“

Die Jahreshauptversammlung des Vereins „Förderverein für Impfinger Vereine und Projekte, Theater für Kinder und Jugendliche e.V.“ findet **am Sonntag, 11. Oktober, um 19 Uhr** in der Turnhalle in Impfingen statt. Wünsche und Anträge können im Vorfeld bei der Vorsitzenden oder direkt an spass@theaterverein-impfingen.de eingereicht werden. Alle Eltern der Kindergarten- und Grundschulkinder sind herzlich willkommen. Ebenso alle, die Interesse haben beim Theater mitzuwirken, egal ob auf der Bühne, im Vorstandsteam oder hinter den Kulissen.